

3. Oktober 2001

LHStv. Prokop in Mailand

Interregionale Zusammenarbeit im Gesundheitswesen

In ihrer Funktion als Präsidentin der Versammlung der Regionen Europas (VRE) eröffnete Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop gestern in Mailand gemeinsam mit dem Vizepräsidenten des Europäischen Parlamentes, Guido Podesta, die „MOSAN-EUROSALUTE“. Im Rahmen dieser Konferenz und der begleitenden Ausstellung zur Vorstellung neuer Entwicklungen im Gesundheits- und Sozialbereich findet auch das erste Treffen der regionalen Minister für Gesundheit und Soziales statt. Prokop unterstrich die Bedeutung der interregionalen Zusammenarbeit als Voraussetzung für die Entwicklung gemeinsamer Konzepte auf diesem für die Menschen so wichtigen Gebiet. Ihre Ausführungen wurden von der Bayerischen Gesundheitsministerin Stevens, der Berliner Senatorin Schöttler und der Baden-Württembergischen Staatssekretärin Lichy als richtungweisend begrüßt.

Die Eröffnungsveranstaltung zeigte, dass die Vorsorge für die ältere Generation derzeit in allen Regionen ein viel diskutiertes Thema ist. Übereinstimmend wurde festgestellt, dass die Ausbildung des Pflegepersonals in den Europäischen Regionen und Staaten auf ein gleiches Niveau gebracht werden soll. Die Gesundheits- und Sozialkommission der VRE soll dieses Thema intensiv weiter behandeln.

Die von der VRE mitgetragene Veranstaltung in Mailand stellt nach Ansicht vieler Beobachter auch eine längst überfällige Initiative zur Stärkung des regionalen Elementes in der Europäischen Zusammenarbeit dar.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at